

Technische Daten

Typ	552	553	554	555
Abmessungen:				
Breite über alles	2,41 m	2,55 m	2,70 m	2,70 m
Länge über alles	4,25 m	5,25 m	5,25 m	5,60 m
Höhe über alles	1,36 m	1,36 m	1,36 m	1,41 m
Gesamtgewicht ca.	1350 kg	1450 kg	1570 kg	1690 kg
Fassungsvermögen der Garnkammern	4 Garnrollen	4 Garnrollen	8 Garnrollen	8 Garnrollen
Antrieb:				
Zapfwelle	540/min	540/min	540/min	540/min
Art der Gelenkwelle	Einteilig (2 Kreuzgelenke)	Zweiteilig mit verstellbarem Stützlager (3 Kreuzgelenke)	Zweiteilig mit verstellbarem Stützlager (3 Kreuzgelenke)	Zweiteilig mit verstellbarem Stützlager (3 Kreuzgelenke)
Antriebswellenschutz Haupt-Getriebe	durch Rutschkupplung Spiral-Kegelradantrieb mit Schrägrollenlagern	durch Rutschkupplung Spiral-Kegelradantrieb mit Schrägrollenlagern	durch Rutschkupplung Spiral-Kegelradantrieb mit Schrägrollenlagern	durch Rutschkupplung Hypoid Spiral-Kegelradantrieb mit Schrägrollenlagern
Antriebsschutz	durch Scherschraube (im Schwungrad)	durch Scherschraube (im Schwungrad)	durch Scherschraube (im Schwungrad)	durch Scherschraube (im Schwungrad)
Pickup:				
Aufnahmebreite	1,50 m (mit Einzug)	1,65 m (mit Einzug)	1,80 m (mit Einzug)	1,80 m (mit Einzug)
Anzahl der Zinkenreihen	4	4	6	6
Zinken pro Reihe	19	21	23	23
Geschützt durch	Rutschkupplung	Rutschkupplung	Rutschkupplung	Rutschkupplung
Materialeinzug:				
Art	Schwimmende Zubringerschnecke und 3-Finger-Packer	Schwimmende Zubringerschnecke und 3-Finger-Packer	Schwimmende Zubringerschnecke und 3-Finger-Packer	Schwimmende Zubringerschnecke und 3-Finger-Packer
Geschützt durch Einzugsöffnung	Scherschraube 1726 cm ²	Scherschraube 1890 cm ²	Scherschraube 1890 cm ²	Scherschraube 2356 cm ²
Preßkolben:				
Kolbenhub	71 cm	76 cm	76 cm	81 cm
Zapfwellendrehzahl	540/min	540/min	540/min	540/min
Hübe pro Minute	95	95	95	95
Art der Führung	2 Rollen, ein Führungsblock	3 Rollen, ein Führungsblock	5 Rollen, ein Führungsblock	5 Rollen, ein Führungsblock
Ballenkanal:				
Abmessungen	36 x 46 cm	36 x 46 cm	36 x 46 cm	41 x 46 cm
Ballenlänge:	30 bis 130 cm	30 bis 130 cm	30 bis 130 cm	30 bis 130 cm
Knüpf:				
Art	Deering	Deering	Deering	Deering
Geschützt durch	Knüpfbremse	Knüpfbremse	Knüpfbremse	Knüpfbremse
Leistungsbedarf:				
kW (PS)	ab 15 (20)	ab 19 (25)	ab 22 (30)	ab 29 (40)
Stundenleistung im Heu:				
t/Std.	14	17	19	22
Bereifung:				
links	215-25	10,0/80-12	10,0/75-15	10,0/75-15
rechts	165-15	165-15	215-15	215-15

Zusatzausrüstungen:

Zugmaul, Zugmaulverlängerung, Doppelzugmaul, Verlängerung mit Doppelzugmaul, Gelenkwelle, schwere Ausführung, Pickup-Stützrad, Anhängerkupplung, Ballenschurre, Beleuchtung für Straßenfahrt, Schutzschilder, Fernbedienung für Pickup-Höhenverstellung etc.

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich.
Die in den Abbildungen gezeigten Maschinen können von der Standardausstattung abweichen.
Konstruktionsänderung vorbehalten.

International 552 Hochdruckballenpressen 553 554 555





Die neue Generation der IH-Hochdruck-Sammelpressen stellt sich in einem sehr gefälligen Styling mit modernster Technik dar. Diese vier neuen Pressen sind das Produkt langjähriger Erfahrung der INTERNATIONAL HARVESTER in der Konstruktion von Ballenpressen. Den Forderungen der Praxis werden die Maschinen in jeder Hinsicht gerecht. Ihre herausragenden Merkmale sind:

- einfache Bedienung
- Funktionssicherheit
- geringer Verschleiß
- Wartungsfreundlichkeit
- hohe Kapazität

■ Das Erntegut wird von der breiten Pick-up-Vorrichtung sauber und verlustfrei aufgenommen. Sie ist schwimmend gelagert und ermöglicht somit eine optimale Anpassung an die Bodenoberfläche. Ihre Höhenverstellung wird vom Fahrersitz aus vorgenommen (Sonderausrüstung bei 552). Ein Pick-up-Stützrad ist für besondere Einsatzverhältnisse erhältlich.

■ Eine fließende, gleichmäßige Beschickung des Ballenkanals ist durch die schwimmend gelagerte Förderschnecke gegeben, die bei Überlastung nach oben ausweicht. Die Hublänge des Dreizinkenpackers kann je nach Erntegut und -menge an der Führungsstange stufenlos variiert werden. Durch die weite Füllöffnung des Ballenkanals ist ein ungestörter Materialfluß



garantiert. Die gute Abstimmung dieser Einzugsorgane gewährleistet die hohe Leistungsfähigkeit der IH-Ballenpressen.

■ Der Preßkolben macht bei einer Zapfwellendrehzahl von 540/min 95 Hübe. Er läuft äußerst ruhig durch staubgeschützte, kugelgelagerte Rollen und einen ausgewogenen Massenausgleich.

■ Die Knüpfel arbeiten nach dem bekannten und zuverlässigen Deering-System. Ihr Antrieb kommt direkt vom Pressengetriebe. Gleichbleibende Ballenlänge gewährleistet die sicher

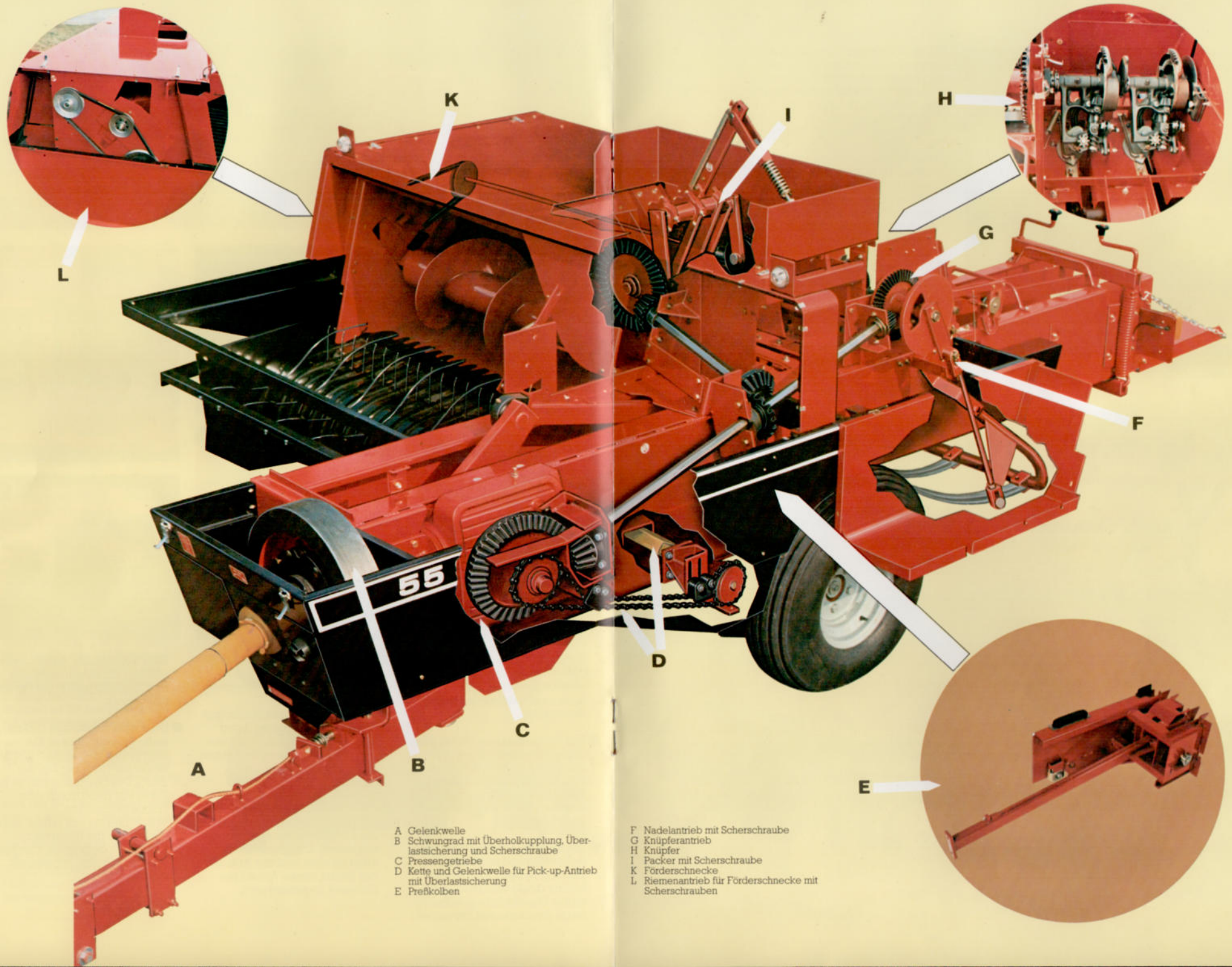
arbeitende Knüpfelauflösevorrichtung, deren Einstellung durch Handrad ohne Werkzeug erfolgt.

Die Nadeln sind aus Sphäroguß gefertigt und arbeiten daher besonders zuverlässig. Sie werden über eine Scheibenbremse nach dem Auslösevorgang gedämpft.

■ Über die beiden Handkurbeln am Ende des Ballenkanals wird die Preßdichte je nach Erntegut eingestellt. Die Ballenrutsche sorgt für eine saubere Ablage der Ballen, deren Anzahl per Zählwerk registriert wird.

Eine ausziehbare Anhängervorrichtung mit höhenverstellbarem Zugmaul gehört zur Serienausstattung.

■ Über eine zweiteilige Gelenkwelle für problemlose Kurvenfahrt erfolgt der Antrieb der Ballenpresse (einteilig bei der „552“). Die Deichselstütze ist im Stand von Hand durch eine Spindel verstellbar. Vom Fahrersitz aus erfolgt über ein Zugseil die leicht bedienbare Verriegelung der Deichsel in Transport- und Arbeitsstellung.



- A Gelenkwelle
- B Schwungrad mit Überholkupplung, Überlastsicherung und Scherschraube
- C Pressengetriebe
- D Kette und Gelenkwelle für Pick-up-Antrieb mit Überlastsicherung
- E Preßkolben

- F Nadelantrieb mit Scherschraube
- G Knüpfelantrieb
- H Knüpfel
- I Packer mit Scherschraube
- K Förderschnecke
- L Riemenantrieb für Förderschnecke mit Scherschrauben



■ Das Schwungrad gewährleistet einen gleichmäßigen Lauf des Pressenmechanismus. Gegen Überlastung oder Fremdkörper ist eine Absicherung durch Rutschkupplung, Scherschraube und Freilauf des Schwungrades gegeben. Das Pressengetriebe läuft im Ölbad. Über Kette und Gelenkwelle erfolgt der Pick-up-Antrieb. Der Antrieb des Knoters wird von einem nahezu wartungsfreien Kegeltrieb übernommen.

■ Als Zusatzausrüstung kann eine passende Ladeschurre mitgeliefert werden, mit deren Hilfe die Ballen direkt auf einen Anhänger gefördert werden. Die Schurre ist über Ketten höhenverstellbar und läßt sich problemlos nach vorn kippen.

■ Ebenfalls ist eine hydraulisch betriebene Ballenschleuder verfügbar, deren Wurfweite über ein Regelventil vom Fahrersitz aus variierbar ist. Der Einbau einer elektronischen Wurfweitenregulierung ist möglich. Um am Hang und bei Kurvenfahrten Fehlwürfe zu vermeiden, gibt es drei Systeme zur Regulierung der Wurfrichtung. Die



mechanische Regulierung hat sich in der Ebene meist als ausreichend bewährt. Daneben gibt es eine hydraulische und eine elektrische Regulierung, die sich besonders für hängiges Gelände empfehlen.

